

Exzellente Leistungen!

„dgh-Nachwuchspreis 2024“ verliehen

Anika Gescher und Carlina Pfeil erhalten begehrte Auszeichnung der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft e.V. (dgh)

Die Preisträgerinnen des „dgh-Nachwuchspreises 2024“ stehen fest: Anika Gescher und Carlina Pfeil sind von der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft e.V. und der Helga-Brenn-Stiftung für ihre exzellenten wissenschaftlichen Arbeiten und ihr herausragendes Engagement für die Hauswirtschaft und Haushaltswissenschaften ausgezeichnet worden.

Prämiert worden sind eine Bachelorarbeit und eine Masterarbeit. Die Preisverleihung erfolgte im Rahmen der „dgh-Jahrestagung 2024“, die vom 25. bis 27. September 2024 unter dem Motto „Lebenslanges Lernen Hauswirtschaft – Schlüsselkompetenzen zukunftsfähig“, an der Hochschule Fulda stattgefunden hat.

Covid-Pandemie, Ukraine-Krieg, Energieknappheit, Klimawandel – die Relevanz von lebenslangem Lernen und hauswirtschaftlicher Bildung für eine zukunftsfähige, funktionierende Gesellschaft wird in Zeiten des Umbruchs immer deutlicher.

„Die Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft misst der Förderung exzellenter Nachwuchskräfte aus Wissenschaft und Praxis seit jeher einen besonderen Stellenwert bei. Gerade für junge Nachwuchskräfte stellt der ‚dgh-Nachwuchspreis‘ eine besondere Anerkennung ihrer Leistung und einen weiteren Ansporn dar“, so Prof.in Dr. Christine Küster, Hochschule Fulda, während der Preisverleihung.

Der „dgh-Nachwuchspreis“ wird seit sechs Jahren für herausragende wissenschaftliche Abschlussarbeiten an Hochschulen und Universitäten vergeben. Die eingereichten Arbeiten müssen aus den Studien- und Forschungsbereichen der Ökotrophologie, Haushaltswissenschaften oder verwandter Disziplinen stammen.

Die Arbeiten werden, mit entsprechender



Begründung, von den betreuenden Hochschulprofessorinnen und -professoren vorgeschlagen. Die Begutachtung der Arbeiten erfolgt durch jeweils zwei Gutachterinnen oder Gutachter von anderen Hochschulen oder Universitäten sowie durch den dgh-Vorstand.

Die Preisträgerinnen und ihre Arbeiten

Anika Gescher

Kategorie: Bachelorarbeit

„Adaptability of the Planetary Health Diet to the social and cultural context of rural communities on Mwanza region, Tanzania“

Bachelorarbeit an der Hochschule Osnabrück

Carlina Pfeil

Kategorie: Masterarbeit

„Führung altersgemischter Teams – Eine empirische Studie am Beispiel der professionellen Hauswirtschaft“

Masterarbeit an der Technischen Universität Dortmund

Nachzulesen im Fundus 4/23

Die Preisträgerinnen erhalten jeweils eine Urkunde sowie eine einjährige, kostenfreie

Mitgliedschaft in der dgh. Die Arbeiten (Abstracts) der Preisträgerinnen werden im Online-Journal HAUSWIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT veröffentlicht.

Neben der Verleihung des Nachwuchspreises hat die „dgh-Jahrestagung 2024“ einmal mehr die gesamte Bandbreite der Nachwuchsförderung, ebenso die Zukunftsfähigkeit der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft e.V. gezeigt. In zahlreichen Fortbildungsangeboten und Zukunftswerkstätten diskutierten Expertinnen und Experten, gemeinsam mit Nachwuchskräften aus Wissenschaft und Praxis, innovative Ideen, entwickelten zukunftsfähige Konzepte bis hin zu ersten Maßnahmenplänen für die Umsetzung konkreter Projekte.

So viel kann schon jetzt verraten werden: In 2025 sind zahlreiche Aktionen im Rahmen des Jubiläumsjahrs „100 Jahre Meisterinnenrecht“ geplant. Auf allen Ebenen – in Politik, Zivilgesellschaft, Betrieben und sozialen Einrichtungen, in Bildungsinstitutionen sowie in der Aus-, Fort- und Weiterbildung – soll dabei die hohe Professionalität der „Meisterinnen und Meister der Hauswirtschaft“ sichtbar gemacht und gewürdigt werden.